

Mit 17 Aktiven abgefahren – mit 18 zurückgekehrt

Das Trainingslager des SV Lurup in Middels (Ostfriesland), zu dem die Hauptsponsoren Meik und Christian Perlwitz eingeladen hatten, war nach übereinstimmender Meinung von Mannschaft und Trainer ein voller Erfolg. Cheftrainer Andreas Klobedanz nannte vier Gründe: 1. holte sich die Mannschaft bei Übungseinheiten in der gesunden Nordseeeluft die erwünschte Fitness, 2. war die Atmosphäre im schönen Vier-Sterne-Hotel bestens dazu geeignet, den Grundstein für eine hoffnungsvolle Kameradschaft zu legen, 3. gab es im abschließenden Testspiel auf der idealen Sportanlage in Pewsum einen 1:0-Sieg über eine Mannschaft aus der Landesliga Niedersachsen und 4. fuhr die Mannschaft mit 17 Aktiven los und kehrte mit 18 Aktiven zurück. Während des Trainingslagers erklärte nämlich Ricardo Medina (bisher SC Elmshorn) seine Bereitschaft, künftig im Dress des SV Lurup spielen zu wollen. Der Mittelfeldspieler mit brasilianischen Wurzeln, der in den letzten Wochen schon als Gast mitgewirkt hatte, ist nach

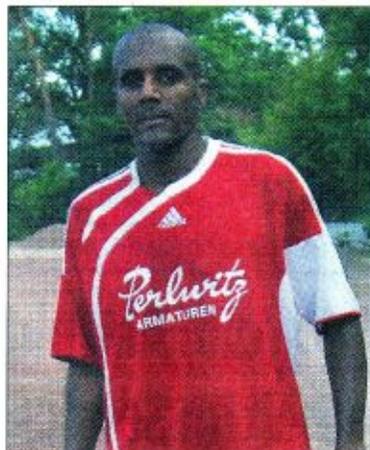
Ansicht der Trainer, aber auch der Mannschaft eine eindeutige Verstärkung. Wie Ze Roberto beim HSV, gehört auch Medina bereits zu den Älteren im Team, besitzt jedoch neben seiner spielerischen Fähigkeiten eine



Trainer Andreas Klobedanz

bewundernswerte körperliche Fitness. Wenn die erwartete schnelle Freigabe aus Elmshorn eintrifft, hofft der SV Lurup seinen Neuen schon am kommenden Sonntag im Oddset-Pokalspiel an der Müssetwiete in Pinneberg gegen den Bezirksligisten Türk Birligspor einsetzen zu können. Vorher wird am heu-

tigen Mittwoch, den 21. Juli, um 19.30 Uhr am Quellental noch ein Testspiel gegen den SC Nienstedten stattfinden. Im letzten Testspiel in Pewsum, das durch ein Tor von Deniz Solukcu (vorher Nienstedten) mit



Neuzugang Ricardo Medina

1:0 gewonnen wurde, gab es im Luruper Spiel zwar noch einige Abstimmungsprobleme, aber durchaus Anlass zu vorsichtigem Optimismus. Klobedanz steht vor der Aufgabe, aus größtenteils jungen Spielern ein Team zu formen, das in der starken Hammonia-Staffel der Landesliga bestehen kann. Nur Ri-

cardo Medina drückt den Altersdurchschnitt etwas nach oben. 18 Spieler gehören zur Zeit zum Kader des SV Lurup. Alle haben am Trainingslager teilgenommen. Neben den aus dem Oberliga-Kader übrig gebliebenen Timo Ehlers, Dennis Bohn, Len Strömer, Roman Kialka, Nico Schmidt und Serafim Sivcak gehören dazu: Tor: Dennis Kubowski (Teutonia 05), Abwehr: Bryan Paires (SV Eidelstedt), Leroy Mabikounou (Concordia A-Jun.), Alessandro Schirosi (SC Norderstedt A-Jun.), Mittelfeld: Björn Bollin (SuS Waldenau), Ricardo Medina (FC Elmshorn), Assad Khan (Kisdorf), Angriff: Anto Josipovic (SV Eidelstedt), Sinan Celebi (Gencler Birligi), Deniz Solukcu (SC Nienstedten), Campolat Satilmis (Gencler Birligi) und Josua Rödiger (SV Bramfeld) Zweiter Torwart wird Kai Bender (SV Eidelstedt), der eigentlich seine aktive Laufbahn beenden wollte, sich aber von seinem früheren Trainer Dirk Burmester überzeugen ließ, im Notfall noch einmal einzuspringen, sollte Kubowski verletzt oder erkrankt sein.